



**LANDKREIS
KONSTANZ**



SITZUNG TECHNISCHER UND UMWELTAUSSCHUSS

Abfallwirtschaftsbetrieb TOP 8.2. | 2. Februar 2026



› | www.LRAKN.de



TOP 8.2.

Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems und Plausibilisierung der Kostenentwicklung



LANDKREIS
KONSTANZ



Betriebliche Sanierungsmaßnahme

- I. Erfordernis der Maßnahme
- II. Verhältnismäßigkeit der Maßnahme
- III. Kostenentwicklung

TOP 8.2.

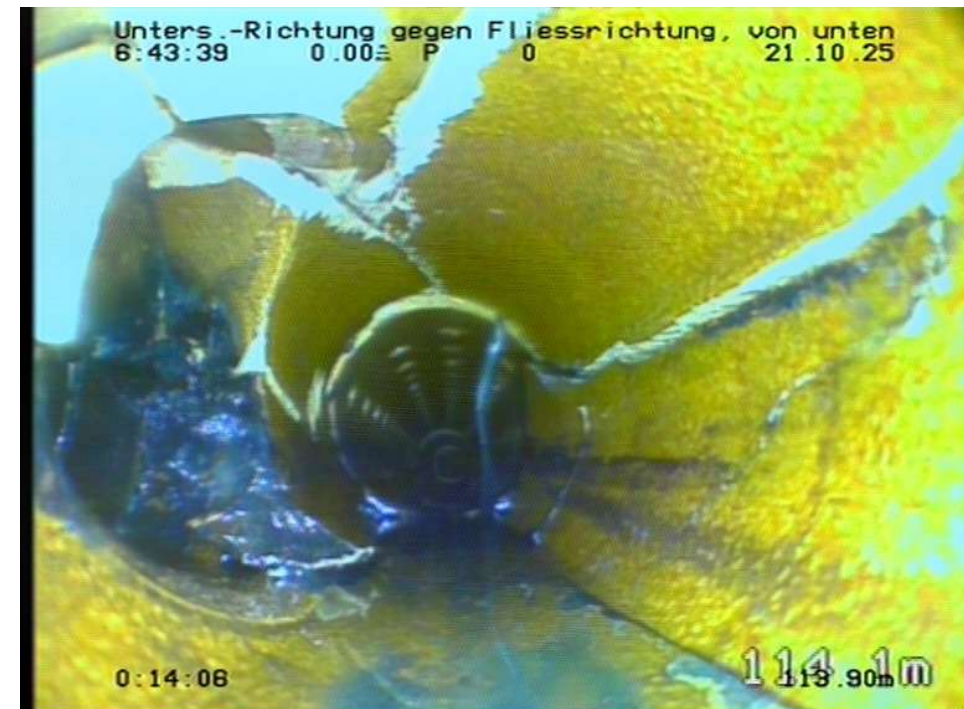
Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems und Plausibilisierung der Kostenentwicklung



LANDKREIS
KONSTANZ

I. Erfordernis der Maßnahme

- Bestand weist Mängel in Form von Rissen, Verformungen, der eingeschränkten bzw. nicht vorhandenen Wartbarkeit auf.
- Die Leitungen müssen noch über einen sehr langen Zeitraum funktionsfähig bleiben (Betriebs- und Nachsorgephase).
- Vorgesehene Zwischen- und Oberflächenabdichtung erschwert Zugänglichkeit.
- Nachträgliche Sanierung würde zukünftige Abdichtung beschädigen.
- Sanierung zu einem späteren Zeitpunkt ist nicht wirtschaftlich.
- Auflage RP Freiburg → abfallrechtliche Erfordernis, Vorsorgeprinzip.



TOP 8.2.

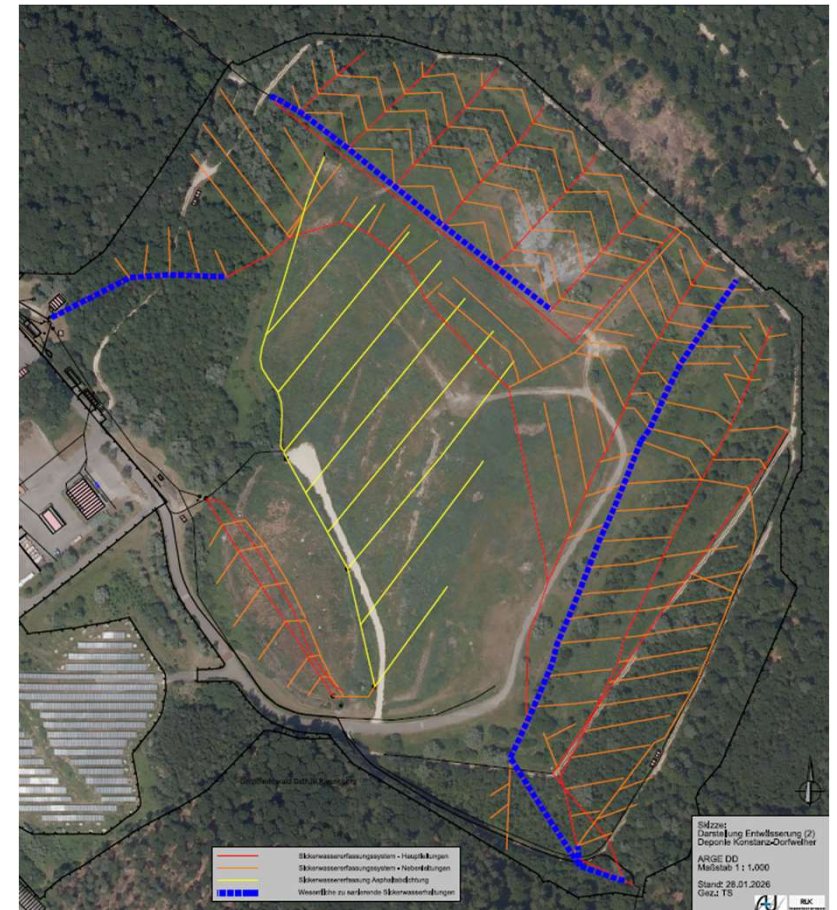
Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems und Plausibilisierung der Kostenentwicklung



LANDKREIS
KONSTANZ

II. Verhältnismäßigkeit der Maßnahme

- Es soll nicht das gesamte Leitungsnetz, sondern in Abstimmung mit dem RP Freiburg nur die drei **wesentlichen Haltungen** saniert werden.
- Es handelt sich dabei um die Ausleitbereiche Nordwest, Südwest und Südost.
- **Hauptleitungen ca. 3.700 m davon zu sanieren ca. 900 m.**
- **Nebenleitungen ca. 6.200 m werden nicht saniert.**
- **Leitungen im Bereich der Asphaltzwischenabdichtung 1.600 m werden nicht saniert.**

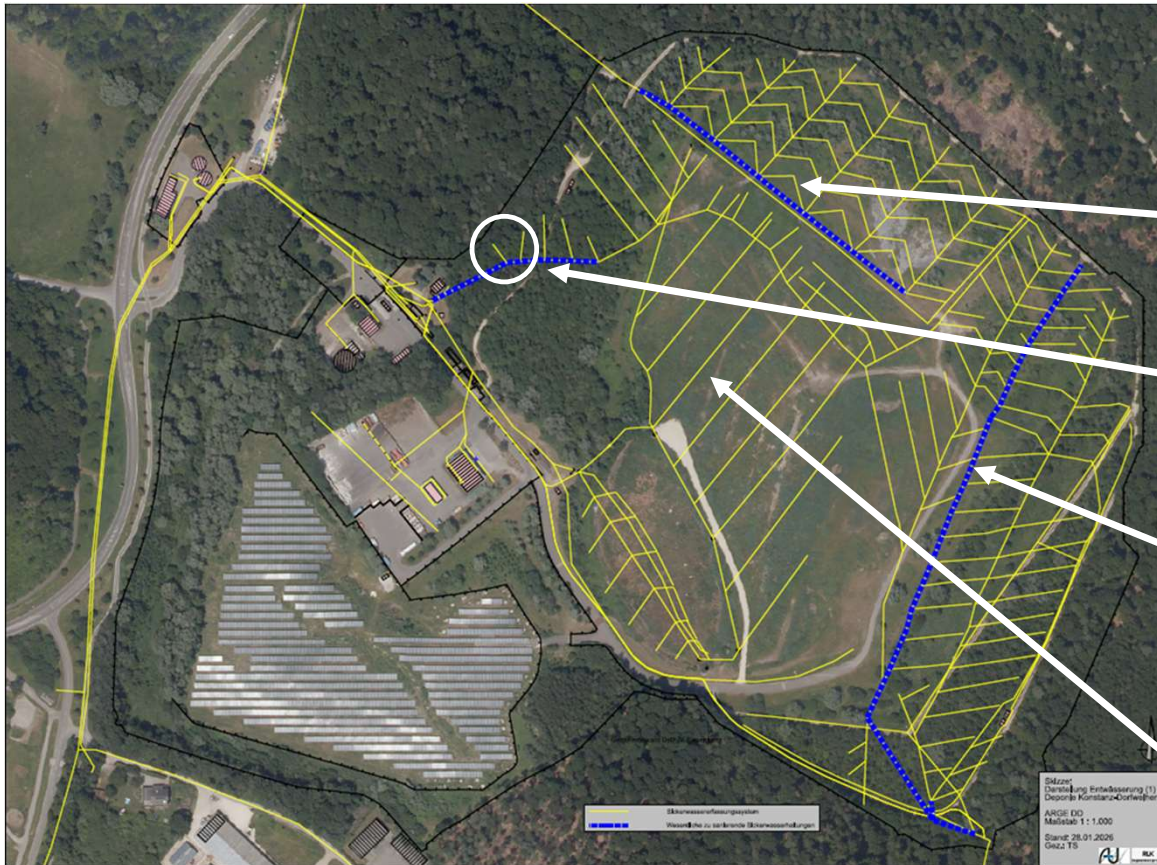


TOP 8.2.

Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems und Plausibilisierung der Kostenentwicklung



LANDKREIS
KONSTANZ



Entwurfs- und Genehmigungsplanung:

Sanierung der wesentlichen Sickerwasserleitungen

Haltung Nordwest

Zusätzliche Baustelleneinrichtung aufgrund getrennter Bauausführung notwendig, gepl. Baubeginn: 2031

Haltung Südwest

Zusätzlicher Schacht und Spitzbetonbaugrube, gepl. Baubeginn: 2027

Haltung Südost

Zusätzliche Maßnahmen und Sicherheitsansätze in Bezug auf Arbeitsschutz (Asbestmonobereiche), gepl. Baubeginn: 2027

Bereich Asphaltzwischenabdichtung

Keine Sanierungsmaßnahmen notwendig

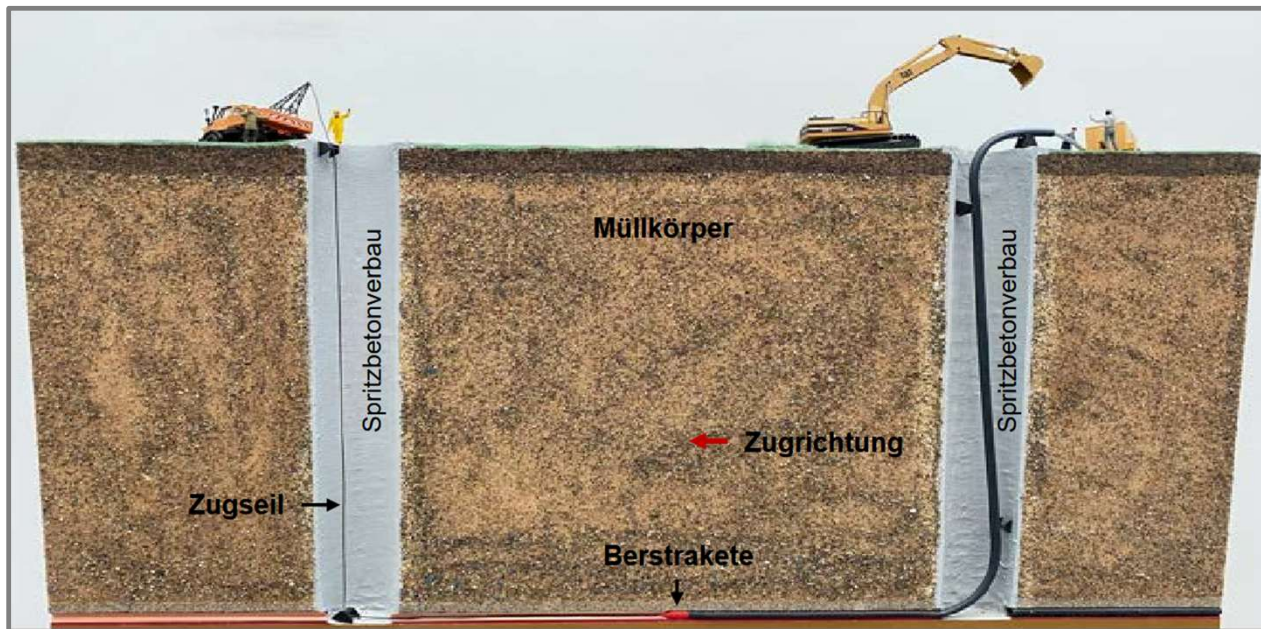
TOP 8.2.

Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems und Plausibilisierung der Kostenentwicklung



LANDKREIS
KONSTANZ

Sanierung Sickerwasserleitungen



TOP 8.2.

Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems
und Plausibilisierung der Kostenentwicklung



LANDKREIS
KONSTANZ

Sanierung Sickerwasserleitungen



TOP 8.2.

Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems und Plausibilisierung der Kostenentwicklung



III. Kostenentwicklung

- Erste Kostenannahme (August 2023): 3,5 Mio. EUR (netto)
- Kostenschätzung (Februar 2025): 5,9 Mio. EUR (netto)
- Kostenberechnung (Juli 2025): 6,3 Mio. EUR (netto)





TOP 8.2.

Unabweisbare Sanierung des Sickerwasserentwässerungssystems und Plausibilisierung der Kostenentwicklung

III. Kostenentwicklung

Ursachen für Kostensteigerung:

- **Arten- und naturschutzrechtliche Belange** → getrennte Bauausführung → erneute Baustelleneinrichtung **+ 154.000,- EUR**
- **Asbestmonobereiche** → zusätzliche Maßnahmen und Sicherheitsansätze (Arbeitsschutz) → **+ 57.000,- EUR**
- **Sicherung Betriebssicherheit** → zusätzliche Spritzbetonbaugrube u. Kontrollschacht (Haltung Südwest) → **+ 275.000,- EUR**
- **Optimierung Sanierungskonzept** → Einsparung → **- 112.000,- EUR**

Vorplanung: **5.930.000,- EUR**

Entwurfsplanung: **6.304.000,- EUR**

Kostensteigerung gesamt: 374.000,- EUR \cong 6,3 %



LANDKREIS
KONSTANZ



VIELEN DANK

› | www.LRAKN.de